

Quelle: [oeamtc.at](https://www.oeamtc.at)

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/spritpreise-im-monatsvergleich-gesunken-36795931>

Datum: 13.05.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

Spritpreise im Monatsvergleich gesunken

Aktuelle Kraftstoffpreise im ÖAMTC-Check

Wien (OTS) - Die Analyse des Mobilitätsclubs zeigt, dass die Preise an Österreichs Zapfsäulen im Monatsvergleich gesunken sind. Im Februar 2020 war Super mit durchschnittlich 1,192 Euro pro Liter um 4 Cent günstiger als noch im Jänner. Beim Diesel war der Preisrückgang mit 5 Cent je Liter sogar noch deutlicher – ein Liter kostete im Februar im Schnitt 1,159 Euro. Grund für die niedrigeren Spritpreise im Februar sind die gesunkenen Ölpreise.

ÖAMTC-Tipps für preisbewusstes Tanken

Wer die Rechnung fürs Tanken gering halten will, sollte Kalender und Uhr im Auge behalten, denn Wochentag und Uhrzeit können entscheidend sein. So raten die Experten des Mobilitätsclubs, vormittags zu tanken, weil um 12 Uhr einmalige Preissteigerungen erlaubt sind. Preissenkungen sind hingegen jederzeit möglich. In der Wochenbetrachtung zahlt es sich aus, Wege am Sonntag bzw. Montagvormittag für das Tanken zu nutzen, weil die Preise tendenziell am Wochenanfang günstiger sind und zum Wochenende hin wieder ansteigen.

Preisbewusste Autofahrer sollten zudem immer die Spritpreise vergleichen und teure Tankstellen, wie beispielsweise Autobahntankstellen, meiden. Hier sind bei einer 50-Liter-Tankfüllung bis zu 22 Euro Ersparnis möglich.

Aufgrund der sich ständig ändernden Preise für Super und Diesel ist es für die Konsumenten nicht einfach, den Überblick zu behalten. Topaktuelle Preise findet man immer auf www.oeamtc.at/sprit. Auch Besitzer von iPhones und Android-Smartphones können sich die günstigsten Spritpreise mit der ÖAMTC-App jederzeit direkt auf das Handy holen.